

KÖCKERLING

Allrounder - classic -



Variationsmöglichkeiten

Allrounder - classic - Das Multitalent für viele Einsatzmöglichkeiten

Der ALLROUNDER -classic- ist durch seine hohe und geräumige Rahmenbauweise (Durchgangshöhe 60 cm) keine klassische Saatbettegge sondern mehr eine Universalmaschine, mit der die unterschiedlichsten Arbeiten erledigt werden können. Dazu zählen: Saatbettbereitung nach dem Pflug, einmaliges Auflockern und somit Belüften der Böden im Frühjahr, für Zuckerrüben der einmalige Einsatz im aufgefrorenen Boden (Frostgare)

und zur Einarbeitung von Gülle und Stallung. Zum zweiten Stoppelein-satz nach dem Schwergrubber (Queckenbekämpfung) sowie zur besse- ren Strohverteilung nach dem Mähdrusch eignet sich der ALLROUNDER -classic- hervorragend. Kaum ein anderes Bodenbearbeitungsgerät kann universeller genutzt werden als der ALLROUNDER -classic.



ALLROUNDER -classic- ohne Walze

Für das optimale Auflockern und Belüften des Bodens kann der ALLROUNDER -classic- auch ohne Walze gefahren werden. Mit den stabilen Stahlstützrädern wird in dieser Ausrüstung die Arbeitstiefe zuverlässig eingestellt. Der einstellbare Nachstriegel ist hier als Ergänzung zu empfehlen damit Unkraut und aufgelaufenes Getreide wirksam bekämpft werden können.



STS - Walze 530 mm

Die STS-Walze (soil to soil) empfehlen wir dort, wo großer Wert auf gute Rückverfestigung gelegt wird. Das U-Profil der Ringe füllt sich während der Arbeit mit Boden. Boden auf Boden hat eine gute Haftung / Reibung, so dass die Walze mit sehr geringem Schlupf arbeitet. Die Dornabstreifer hinter den Ringen verhindern ein Aufbauen der Walze. Das stabile U-Profil bewährt sich zudem aus Stabilitätsgründen auf steinigem Böden. Zwischen den Packerringen sind Abstreifer montiert, die die Walze vor Verkleben schützen. Da die Abstreifer von vorn montiert sind, ebenen sie den Boden ein und drücken ihn an. An den Enden sind wechselbare Verschleißteile montiert.



Rohrstabkrümmer 520 mm

Mit einem Durchmesser von 520 mm und gleichzeitig geringem Eigengewicht spielt der Rohrstabkrümmer seine Vorteile auf nahezu allen Standorten aus. Der Rohrstabkrümmer erzielt eine optimale Krümelung des bearbeiteten Bodens und erzeugt eine ausreichende Rückverfestigung. Es wird nicht so viel Feinerde erzeugt, wie zum Beispiel mit einem Flachstabkrümmer oder einer STS - Walze.



Flachstabkrümmer 350 mm

Auf mittleren bis schweren Böden empfiehlt sich zur Saatbettbereitung die Flachstabwalze mit einem Durchmesser von 350 mm. Die hochkant aufgeschweißten Flachstahlstäbe arbeiten wie eine Dreschtrommel, zerkleinern grobe Kluten sehr zuverlässig und dienen dem Selbstantrieb der Walze. Für eine bessere Tragfähigkeit der Walze empfiehlt sich der Einsatz des Flachstabkrümmers als Doppelwalze.



Unverzichtbare Ausstattungsmerkmale...



Herkuleszinken

Gänsefußschar

Herkuleszinken 70 x 12 mm

Wer vorrangig auf lehmigen bis tonigen Böden arbeitet, die bei Sommertrockenheit sehr hart werden können, dem empfehlen wir den Herkuleszinken. Dieser Zinken kann wahlweise mit Wendeschär 290 x 60 x 10 mm oder Gänsefußschar 200 mm ausgerüstet werden.

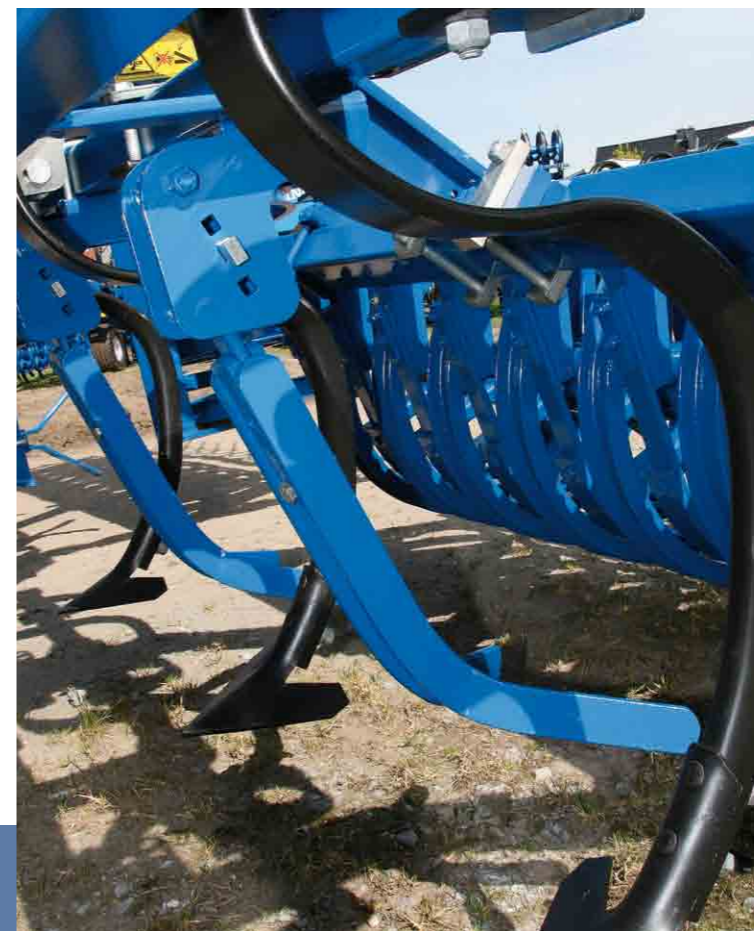
Die Gänsefußschare arbeiten ganzflächig und werden von Biobetrieben zur Unkrautunterdrückung verwendet.

Mit dem Wendeschär wird eine optimale Vermischung von organischer Masse und Boden erzielt. Die Wendeschare haben eine Materialstärke von 10 mm und sind mit 2 Schrauben gesichert.



Nachstriegel 13 mm

Der steile Nachstriegel 13 mm stellt ein einfaches Werkzeug mit hoher Wirkung dar. Er entmischt den Boden derartig, dass die größeren Aggregate als Erosionsschutz oben aufliegen, ebnet gleichzeitig noch ein und erzielt bei der Stoppelbearbeitung eine wesentlich bessere Strohverteilung. Der Anpressdruck kann hier, über die gefederten Halter, voreingestellt werden.



Einzelnivellatoren zur Einebnung

Auf der Pflugfurche sind die gefederten Einzelnivellatoren unverzichtbar, sie ebnet vor der Walze nochmals ein. Zur ersten und zweiten Stoppelbearbeitung müssen die Nivellatoren entfernt werden. Dies geschieht sehr einfach über Steckbolzen.

Allrounder - classic -

Die technischen Daten

Arbeitsbreite	3,00 m	4,00 m	5,00 m	6,00 m
Transportbreite	3,00 m	2,70 m	2,70 m	2,70 m
Anzahl Zinken	21	25	33	39
Zugkraftbedarf ab	80 PS	100 PS	120 PS	140 PS
Strichabstand	15 cm			
Rahmendurchgang	60 cm			
Gewicht	900 kg	1280 kg	1505 kg	1780 kg
Baulänge	mit Krümmler ca. 3 m			
Ausrüstungsvarianten				
Einebnung	hydraulisches Levelboard oder Spurlockerer, Einzelnivellatoren			
Walze	1-fach-Krümmler 350 mm / Doppelkrümmler 350 mm Rohrstabwalze 520 mm STS-Walze 530 mm (nicht möglich beim Allrounder 6,00 m Arbeitsbreite)			
Striegel	13 mm			
	Beleuchtung mit Warntafel			

WICHTIG: Befestigungstechnik „LockPin“



An allen wichtigen Dreh- und Befestigungsstellen wird der Bolzen "LockPin" eingesetzt. Das Prinzip: Eine Achse ersetzt herkömmliche Bolzen. Auf die konusförmigen Enden der Achse werden hochwertige Hülsen gesteckt. Mittels einer Schraube werden die Hülsen und Achsen in den Drehpunkten verspannt und so fixiert.

VORTEIL: Lockpin sorgt für eine feste Verbindung an Drehpunkten

- Keine Bildung von Langlöchern
- Kein Verschleiß an der Befestigung
- Kein Verschleiß an der Maschine
- Befestigung wird beidseitig fixiert



Hydraulisches Levelboard

Das hydraulisch einstellbare Levelboard dient der Einebnung und Spuren-beseitigung insbesondere auf der Pflugfurche. Auf schweren Böden zertrümmert es auch große schwere Kluten bevor die Zinken die Feinarbeit übernehmen.



ALLROUNDER -classic- mit Fahrwerk

Das optional erhältliche Fahrwerk bietet eine Vielzahl an Vorteilen. Auf dem Vorgewende wird das auf der Hinterachse des Schleppers lastende Gewicht erheblich reduziert. So können tiefe Fahrspuren weitgehend vermieden werden. Zudem wird der Straßentransport wesentlich komfortabler. Die lange Zugdeichsel erlaubt einen engen Wenderadius und ermöglicht somit auch die Bearbeitung kleinerer Schläge.



Hoher Rahmendurchgang

Im Gegensatz zu herkömmlichen Feingrubbern oder Federzinkeneggen unterscheidet sich der ALLROUNDER durch seinen hohen Rahmendurchgang von 60 cm. Dies macht ihn so universell einsetzbar, da er verstopfungsfrei alle Aufgaben meistert. Ob zur zweiten Stoppelbearbeitung, Stalldung- und Gülle-Einarbeitung, im Frühjahr zur Frostgare oder Saatbettbereitung, der ALLROUNDER ist zumeist ganzjährig im Einsatz. Leichtzünftig und kraftstoffsparend große Flächenleistung erbringen, das sind die vorrangigen Aufgaben des ALLROUNDERS, der mittlerweile in bis zu 12 m Arbeitsbreite angeboten wird.



Souverän stabiler Rahmenaufbau

Der Rahmen des ALLROUNDERS ist 2-teilig aufgebaut. Der massive Dreipunkturm ist über den Mittelrahmen nach hinten großzügig verstrebt. Die Klappteile (4-balkig, Material 60 x 60 mm) werden über den zentralen Hydraulikzylinder geklappt und automatisch verriegelt. Die Klappteile sind zusätzlich diagonal verstrebt, um auch härtesten Ansprüchen zu genügen.

QUALITÄT wird bei uns groß geschrieben.



1011 Allrounder -classic- 0512 DE
KÖCKERLING behält sich technische Änderungen, die der Weiterentwicklung dienen, vor.

Ihr Händler

Landmaschinenfabrik Köckerling GmbH & Co. KG
Lindenstraße 11-13 | 33415 Verl | Telefon +49 (0) 52 46 - 96 08-0 | Telefax +49 (0) 52 46 - 96 08-21
www.koeckerling.de | info@koeckerling.de



DE



GB



F



PL



RUS



CZ